

Just dive right in and follow my lead

Von KokoroHana

Chapter 3: Just a chaotic mess or...?

Unglücklicherweise musste Mika feststellen, dass Yuu das Tanzen beizubringen genauso ein Desaster war, wie er es bereits befürchtet hatte.

Er hatte nicht nur null Rhythmusgefühl, sondern schien sich offenbar nicht einmal irgendwelche Schritte merken zu können, egal wie viele Male sie sie wiederholten, oder Mika sie ihm erklärte.

Und so brauchte es nur eine halbe Stunde und das gefühlte tausendste Mal, dass Yuu ihm auf den Fuß trat, damit Mika schon genug davon hatte und sich nach nichts mehr sehnte, als dem endlich ein Ende zu setzen.

Aber trotz seiner ständigen Fehler, blieb Yuu dennoch hartnäckig und dachte nicht im Geringsten ans Aufgeben, sehr zu Mika's Leidwesen, und bat ihn sogar es immer und immer wieder zu versuchen.

Und da er auch jedes Mal dieses Lächeln benutzte, wenn er ihn danach fragte, konnte Mika auch nicht 'nein' zu ihm sagen.

Nach einigen mehreren Versuchen und Fehlschlägen, nach denen Yuu noch immer nicht genug hatte, schlug Mika vor den Videorekorder wieder anzuschalten, da er hoffte, dass es helfen könnte, wenn sie dem tanzenden Paar auf dem Video folgen würden, aber vergeblich.

Yuu blieb unverbesserlich.

„Das ist doch lächerlich.“, murmelte Mika, als der Walzer im Video langsam zum Ende kam und beschloss nun endgültig dem ein Ende zu setzen, ob es Yuu gefiel, oder nicht.

Mika ließ ihn los, während er einen Schritt zurücktrat und als er gerade die Fernbedienung holen wollte um den Rekorder auszuschalten, verringerte Yuu den Abstand wieder zwischen ihnen, indem er seine Arme um seine Schultern schlang und sie beide dadurch fast zum Stolpern brachte.

„Y-Yuu-Chan?“, stotterte Mika, während er sich aufgrund dieser Nähe verkrampfte und spüren konnte wie sein Gesicht langsam wärmer wurde, „W-was-“

„Das ist viel einfacher.“, unterbrach ihn Yuu mit einem Lächeln, als er sein Kinn auf seine Schulter legte.

Zunächst verstand Mika nicht, was er damit meinte, aber dann fiel sein Blick wieder auf den Fernsehbildschirm und sah wie das Paar im Video vom Walzer zum langsamen Tanz übergangen, während romantische Musik im Hintergrund gespielt wurde.

„Du weißt schon das...das nicht wirklich Tanzen ist...“, sagte er ausdruckslos.

„Wir bewegen uns. Zu Musik. Also gilt das als Tanzen.“, entgegnete Yuu mit leiser Stimme und umarmte ihn dabei etwas fester.

„...“

Da er genug davon hatte ständig mit ihm zu diskutieren, was auch sehr ermüdend war, und wohlwissend, dass er sowieso nicht gegen Yuu's Sturheit ankam, seufzte Mika nur und gestand sich seine Niederlage ein, bevor er zögerlich seine Hände um seine Hüfte legte und ihn etwas näher an sich zog.

Und so, ohne auch nur ein weiteres Wort miteinander zu wechseln, fingen sie damit an sich ganz langsam zum leisen Ton der Musik zu bewegen, die vom Video kam und das einzige Geräusch war, das den Raum füllte.

„Übrigens, wie...oder besser wann...hast du eigentlich Tanzen gelernt?“, wollte Yuu irgendwann mit leiser und sanfter Stimme wissen.

„Naja, als Vampir da...hast du alle Zeit der Welt.“, entgegnete Mika mit einem kleinen, aber auch traurig klingendem Lachen, „Deshalb hab ich, wann immer ich Zeit totzuschlagen hatte...ein paar Bücher gelesen. Es gab immerhin eine ganze Menge davon in Sanguinem und einige davon handelten vom Tanzen. Das ist im Grunde genommen auch schon alles, was es dazu zu sagen gibt.“

„Und...mit wem hast du vorher getanzt? Es ist etwas, das du nicht einfach so ganz allein machen kannst, richtig?“

„Mit niemandem. Um ehrlich zu sein...hatte ich bis jetzt noch nie praktische Erfahrung. Ich hab nur die Grundlagen gelesen und dank dem Video, hatte ich auch ein grobes Bild wie es auszusehen hatte, das ist alles.“

„Also...bin ich dein erster Tanzpartner, was?“, bemerkte Yuu scherzend und mit einem Grinsen auf dem Gesicht.

„Ja.“, stimmte ihm Mika zu, bevor er sarkastisch hinzufügte, „Und obendrein auch noch ein ziemlich miserabler.“

„Hey! Ich hab gerade erst den Dreh rausbekommen, okay?“, protestierte er mit hörbaren Schmollen.

„Natürlich hast du das.“

Dem Ton seiner Stimme nach zu urteilen, wusste Yuu, dass er ihm nicht im Geringsten glaubte, also löste er die Umarmung und sah ihn an.

„Dann zeig ich dir halt wie viel besser ich geworden bin!“

„Oh, das würde ich nur zu gern sehen.“

„Na gut, dann mach die Augen zu.“

„Was?“, fragte Mika verwirrt, da er nicht ganz die Bedeutung dieser Aufforderung verstand.

„Ich zeig dir wie viel besser ich im Tanzen geworden bin!“

„Walzen.“

„Wie auch immer! Jetzt mach endlich die Augen zu und lass mich es dir zeigen!“

„Und warum genau muss ich das machen?“

„Vertraust du mir etwa nicht?“, fragte er mit zärtlichem Ton, während er ihm in seine blutroten Augen schaute.

„Natürlich tue ich das.“, entgegnete Mika mit einem Seufzen, „Es ist nur...wie soll ich mit geschlossenen Augen irgendetwas sehen können?“

„Keine Sorge, musst du nicht, da ich diesmal derjenige sein werde, der führt.“, erklärte Yuu mit einem sorglosen Lächeln.

Mika konnte sich ein kleines und amüsiertes Lachen nicht verkneifen, als er das hörte, da er dachte, dass er scherzte, aber als er Yuu's Gesichtsausdruck sah, wusste er, dass er es nicht tat.

„Warte, du meinst das ernst?“

„Natürlich.“, antwortete er selbstverständlich.

„Yuu-Chan, bis gerade eben hast du noch nicht einmal einen einzigen Schritt hingekriegt. Wie willst du dann führen?“

„Wirst du schon sehen, ich beweise es dir. Ich beweise dir, dass ich es diesmal richtig mache. Dass ich es sogar besser kann als du.“, sagte Yuu, während seine Augen mit unerschütterlicher Entschlossenheit und Selbstbewusstsein leuchteten.

„...“

„Mach. Die. Augen. Zu.“

Nachdem er ihn für ein paar weitere Sekunden ansah und wusste, dass Yuu viel zu stur war um damit so schnell wieder lockerzulassen, seufzte Mika erneut schwer, bevor er gehorchte und seine Augen schloss.

Und kurz darauf, entfernte Yuu vorsichtig, um ihn nicht zu erschrecken, Mika's Hand von seiner Hüfte und legte sie sich auf seine Schulter, während er seine eigene Hand um seine Hüfte legte und Mika's andere Hand nahm.

Naja, immerhin hat es sich das eingeprägt...

Dachte Mika, bevor Yuu sich langsam anfang zu bewegen und ihn durch den Raum führte, während er versuchte seine Bewegungen von zuvor so gut wie möglich zu imitieren.

Es war zögerlich und tollpatschig, nicht einmal annähernd perfekt, aber trotzdem...konnte Mika sagen, dass Yuu viel besser geworden war im Vergleich zu den letzten Malen. Wie sehr er es versuchte und wie viel Arbeit er reinsteckte...und er konnte nicht verhindern, dass sich ein kleines Lächeln auf seinen Lippen bildete.

Sie tanzten für eine kleine Weile so weiter, bis sie irgendwann wieder anhielten. Zunächst dachte Mika, dass Yuu nur einfach den nächsten Schritt vergessen hatte und sich darüber den Kopf zerbrach, also ließ er die Augen zu und wartete geduldig darauf, dass er den nächsten Schritt machte...nur um ein paar weiche und warme Lippen auf seinen eigenen kurz darauf zu spüren.